

# Fair Finance Week | Frankfurt 2017

## 13.-17. November 2017

Wie kann Banking fair gestaltet werden? Welche Rolle spielt Geld für die Erfüllung der UN-Agenda 2030? Eine Woche lang wollen wir jeden Abend praktisch erprobte Lösungen und Überlegungen verschiedener Experten vorstellen und diskutieren.

Das **Fair Finance Network Frankfurt** lädt alle Interessierten herzlich ein zum Zuhören, Fragen stellen und Mitdiskutieren. Besuchen Sie uns an einem oder mehreren Abenden.

### Montag

13.11.17

19:30 Uhr

#### 17 nachhaltige Ziele, um die Welt zu retten – Welchen Beitrag muss die Finanzwirtschaft leisten?

Die Notwendigkeit eines globalen Wandels und gemeinsamer Anstrengungen sind nicht erst seit dem Pariser Klimaabkommen bekannt. Die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen zeigen die verschiedenen Handlungsfelder. Welchen Beitrag können Finanzinstitute zur Erfüllung dieser Ziele leisten?

**Eröffnung:** Dr. Beatrix Tappeser, Staatssekretärin Hessisches Umweltministerium

**Vortrag:** Dirk Schwenzfeier, Beauftragter für Wirtschaft und Kommunen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

**Podium:** Dr. Beatrix Tappeser, Staatssekretärin  
Dr. Kevin Schaefers, Vorstandsmitglied CRIC – Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage  
Dirk Schwenzfeier, BMZ

**Musikalische Begleitung:** Frankfurter Beschwerdechor

**Moderation:** Antje Mathez, Journalistin Frankfurter Rundschau

### Haus am Dom

Domplatz 3  
60311 Frankfurt am Main

Um Anmeldung wird gebeten:  
[www.gls.de/fairfinanceweek](http://www.gls.de/fairfinanceweek)



### Dienstag

14.11.17

19:30 Uhr

#### Ernährung weltweit sichern

Vor welchen Herausforderungen steht die Welt, wenn es um unser tägliches Essen geht? Was hat unser Essen mit dem Hunger weltweit zu tun? In Ägypten hat die SEKEM Wüstenboden in Ackerland verwandelt. In Frankfurt engagieren sich Menschen für eine solidarische Landwirtschaft. Diskutieren Sie mit uns über unser Essen – das nicht die Welt kostet.

**Vortrag:** Roman Herre, Agrarreferent der Menschenrechtsorganisation FIAN

**Podium:** Tobias Bandel, SEKEM-Freunde und Gründer Soil&More  
Roman Herre, FIAN  
Christiane Münscher, Solidarische Landwirtschaft Frankfurt

**Moderation:** Dr. Gunter Volz, Pfarrer für Gesellschaftliche Verantwortung, Ev. Stadtdekanat Frankfurt  
Silvia Winkler, Geschäftsführerin Oikocredit Förderkreis Hessen-Pfalz

### Dominikanerkloster

Großer Saal  
Kurt-Schumacher-Straße 23  
60311 Frankfurt am Main

Um Anmeldung wird gebeten:  
[hessen-pfalz@oikocredit.de](mailto:hessen-pfalz@oikocredit.de)



### Mittwoch

15.11.17

19:30 Uhr

#### Wir brauchen Wachstum – aber welches?

„Wir brauchen Wachstum!“ – Oft hört man diesen Satz, doch welche Art von Wachstum benötigen wir? Wie sieht vor dem Hintergrund des weltweiten, viel zu hohen Ressourcenverbrauchs ein nachhaltiges Wachstum aus? Bietet ein Grundeinkommen eine Möglichkeit für ein sozialeres Wachstum? Wie sieht es im Bereich des Finanzwesens aus? Mit kurzen Impulsvorträgen werden diese Fragestellungen vorgestellt und im Anschluss gemeinsam diskutiert.

**Teilnehmer:** Dr. Kai Eicker-Wolf, Referatsleiter Wirtschaftspolitik, DGB  
Prof. Dr. Sascha Liebermann, Alanus Hochschule  
Udo Philipp, Berater und Aufsichtsrat der Triodos Bank  
Prof. Dr. Michael Voigtländer, Institut der deutschen Wirtschaft

**Moderation:** Florian Koss, Leiter Kommunikation und Marketing Triodos Bank

### DGB-Haus

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77  
60329 Frankfurt am Main

Um Anmeldung wird gebeten:  
[veranstaltungen@triodos.de](mailto:veranstaltungen@triodos.de)



# Fair Finance Week | Frankfurt 2017

## 13.-17. November 2017

### Donnerstag Klimaentwicklung und Finanzen – Wie hängt das zusammen?

16.11.17  
19:30 Uhr

„Erneuerbare Energien für alle“ und „umfassender Klimaschutz“ sind zwei Kernziele der Sustainable Development Goals. Ohne den Kampf gegen den Klimawandel sind auch die anderen Ziele der SDG's nicht zu erreichen. Gerade auch die Finanzmärkte sind gefordert ihren Beitrag in diesem Kontext zu leisten.

Silvia Kreibiehl von der Frankfurt School wird die Pariser Klimaziele erklären, einen Überblick über den aktuellen Stand der Dinge geben und Lösungen vorstellen.

In der anschließenden Podiumsrunde werden wir uns damit beschäftigen, was Privatanleger und institutionelle Investoren tun können. Welche Wirkung haben Klimafonds oder grüne Anleihen? Welche Konzepte stecken dahinter?

**Vortrag:** Silvia Kreibiehl, Frankfurt School – Leiterin des UNEP Collaborating Centre for Climate & Sustainable Energy Finance

**Diskussionsrunde:** Silvia Kreibiehl, Frankfurt School  
Vanessa Bolmer, GLS Bank, Spezialistin für nachhaltige Investmentfonds  
Dr. Armin Sandhövel, Allianz Global Investors

**Moderation:** Elke Pickartz, Wirtschaftsjournalistin

### GLS Bank

Mainzer Landstr. 47  
60329 Frankfurt am Main

Um Anmeldung wird gebeten:  
[www.gls.de/fairfinanceweek](http://www.gls.de/fairfinanceweek)



### Freitag Gutes Geld für eine gerechtere Welt – was können die Kirchen und nachhaltige Banken beitragen?

17.11.17  
19:30 Uhr

Ungleichheit ist real. Reiche hier, Arme dort, das gilt gerade auch für die globalisierte Weltordnung von heute. Wie lässt sie sich gerechter gestalten? Und was ist der Beitrag nachhaltiger Banken zur Entwicklungsagenda der Vereinten Nationen? Zugespielt: Können Fonds und Investments helfen, Hunger und Ungerechtigkeit in der Welt zu überwinden? Reicht es aus, auf Spekulation mit Nahrungsmitteln zu verzichten, den Aufbau von Infrastruktur und nachhaltiger wirtschaftlicher Entwicklung zu fördern und Waffengeschäfte auszuschließen? Oder muss der Anspruch viel weiter reichen? Fakt ist: Nachhaltigkeitskriterien werden bei Anlageentscheidungen nicht nur kirchlicher Institutionen immer wichtiger. Ethisch orientierte Banken tun viel für ein faires Miteinander, indem sie eng mit Einrichtungen wie etwa „Brot für die Welt“ kooperieren. Doch wie lässt sich ein enger Austausch der beteiligten Akteure sicherstellen, um partnerschaftlich Frieden und Gerechtigkeit in der Welt zu sichern? Reichen die bestehenden Finanzierungsinstrumente, um Klimaschutz und erneuerbare Energien wirklich voran zu bringen? Diese Fragen sollen nach Impulsvorträgen gemeinsam mit dem Publikum diskutiert werden.

**Impuls und Podium:** Dr. Ruth Gütter, Referat Nachhaltigkeit im Kirchenamt der EKD, Hannover  
Johannes Grün, Referatsleiter Wirtschaft und Umwelt bei Brot für die Welt  
Heinz-Thomas Striegler, Leiter der Kirchenverwaltung und Finanzdezernent der EKHN, Darmstadt  
Prof. em. Friedhelm Hengsbach SJ, Ludwigshafen, ehem. Oswald von Nell-Breuning Institut für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik  
Joachim Fröhlich, Vorstandsmitglied Evangelische Bank, Kassel

**Moderation:** Elke Pickartz, Wirtschaftsjournalistin

### Matthäus-Kirche

Friedrich-Ebert-Anlage 33  
60327 Frankfurt am Main

Um Anmeldung wird gebeten:  
[arnd.erler@eb.de](mailto:arnd.erler@eb.de)



Mehr Informationen unter [www.fair-finance-frankfurt.de](http://www.fair-finance-frankfurt.de)

Fair Finance Network Frankfurt, bestehend aus Evangelische Bank Frankfurt, GLS Bank Frankfurt, Triodos Bank Frankfurt und Oikocredit Förderkreis Hessen-Pfalz e.V.



Unsere Medienpartner:

Frankfurter Rundschau



L\_rban shorts  
Das Metropole Magazin

Handelsblatt

Unsere Veranstaltungs- und Kooperationspartner:

